

Et paulo post.

„In articulo de sessione Christi ad dexteram Patris tacent, quod exaltatio ad regnum et sacerdotium respiciat ad humanam naturam. Diuinitas enim non exaltatur. De humana autem Christi natura dicunt, quod ea in glorificatione
 5 acceperit dona seu ornamenta seu praerogatiuas prae omnibus creaturis. Sic humanam naturam assumptam a Filio Dei euehnt quidem supra creaturas, Nota
 sed in Deum non euehnt. Inde apparet, quam vilem habeant assumptionem carnis, quod verbum caro factum, in quo omnes pij sciant esse summum mysterium religionis christianae et assumptionem credant esse talem, quae
 10 ‚Deum faciat hominem et hominem Deum‘, vt Augustinus dicit. Sed hi errores gloriae Christi detrahentes omnes in Cinglianismo continentur³⁵⁶ etc.
 Das ist: „In der Frage, wie die beide Naturen^t in Christo vereiniget, da gedennen diejenigen, so den Catechismus haben lassen außgehen, der erhöhung der menschlichen Natur gar nicht, dann sie gestehn nicht, daß das
 15 Fleisch Christi auffgenommen vnd erhaben sey in Göttliche^u Ehr vnnd Herrlichkeit. Das ist aber nichts anders dann verlaugnen, daß [234:] das Fleisch in Gott auffgenommen sey. Darumb diejenigen, so den neuen Catechismus haben lassen außgehn, allein den blossen Namen der persönlichen vereinigung behalten, aber im grund heben sie auff die vereinigung der menschlichen Natur mit Gott. Derwegen sie von der Menschwerdung deß Sons Gottes
 20 nicht recht halten. Souil aber die menschliche Natur Christi betrifft, halten vnd sagen sie, das die Gottheit dieselbige trage vnd erhalte, wölches doch die Gottheit in^v allen Menschen, sonderlich aber den Glaubigen thût, das also die Zwinglianer dem Menschen Christo nicht mehr geben dann andern heiligen
 25 Menschen. Das aber ist ein Gottloser vnd lösterlicher Jrrthumb wider Christum.“

Vnd bald hernach.

„In dem Articulo von dem sitzen Christi zur Rechten Gottes deß Vatters geschweygen sie, das die erhöhung zum Königreich vnnd Priesterthumb sich
 30 auff die menschliche Natur erstreckte. Dann es kan ja die Gottheit nicht erhöht werden. Aber von der menschlichen Natur Christi sagen sie, das dieselbig in der verklärung ettlich Gnaden, Gaben vnd vorzug für andern Creaturen empfangen hab. Erheben also die Menschliche Natur, vom Son Gottes angenommen, vber alle Creaturen, aber nicht in Gott. Daher sieht man nu- Was dise Leut auß Christo machen.

^t Naturen [Marginalie: Der neuen Wittenbergischen Doctorn Lehr von Christo.]: B.

^u Korrigiert aus Göttlicher nach Korrigendaliste; B: Göttlicher.

^v Fehlt in B.

³⁵⁶ INDEX CINGLIANORVM QVORVNDAM ERRORVM, in Catechesi VVitebergensi noua comprachensorum. ANNOTATVS A MINISTRIS ECCLESIAE Hallensis in Saxonia, Jena 1571 (VD 16 I 176), A 2r–v; A 3r. Vgl. Augustinus, Sermo CLXXXVI, in: PL 38, 1000, 10f.